

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 01/013/2010

Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Tourismus am 20.05.2010

Zu Punkt 5: Zwischenbericht Netzwerk Maschinenbau und Zulieferindustrie

Herr Haase erläutert den Sachstandsbericht. Er hebt hervor, dass das Netzwerk Maschinenbau und Zulieferindustrie keine Konkurrenz zur „Schlüsselregion“ darstellt. Anschließend beantworten er und Herr Büter die Fragen der Ausschussmitglieder. Es sind etwa 240 Unternehmen identifiziert worden, für die eine Mitarbeit in dem Netzwerk in Betracht kommt. Für die von der Kreiswirtschaftsförderung durchgeführte Befragung wurden 13 Unternehmen nach spezifischen Kriterien (Arbeitsschwerpunkte, Standort) ausgesucht. Aus 8 kreisangehörigen Städten wurde mit mindestens einem Betrieb ein leitfadengestütztes Gespräch zur Beurteilung der Situation des Kompetenzfeldes geführt. Perspektivisch soll mit den kreisangehörigen Städten abgestimmt werden, wie der gemeinsame Aufbau des Netzwerkes erfolgen kann. Es wird eine ergebnisoffene Diskussion darüber angestrebt, wie die Gesamtorganisation des Prozesses gestaltet werden kann. Sollte der Kreis Mettmann gebeten werden, eine federführende Funktion zu übernehmen, wird der Ausschuss entsprechend informiert.

Aus dem Ausschuss wird die Wirtschaftsförderung aufgefordert, notwendige Ressourcen zur weiteren Steuerung des Prozesses rechtzeitig zu benennen und in die Haushaltsberatungen für 2011 einzustellen. Die Initiative zum Aufbau eines den ganzen Kreis betreffenden Unternehmensnetzwerkes wird ausdrücklich begrüßt und als sinnvolle Ergänzung zu den bestehenden Clusterinitiativen gewertet.

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Tourismus nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis. Er hält die von der Verwaltung vorgesehene weitere Vorgehensweise für zielführend.